Große Wirtschaft, Großer Garten

Täglich Konzert.

Musikdirektor **Oskar Herrmann.** Beginn 4 Uhr.

KONZERTHAUS

VORNEHMSTE GROSSSTÄDTISCHE EINKEHRSTÄTTE

REITBAHNSTRASSE AM HAUPTBAHNHOF

Jeden Nachmittag

Vornehmes Künstlerkonzert

Freitags ab 7 Uhr und Sonntags ab 4 Uhr **vornehmer Tanz.**

Kaffeehaus Bleich

Nachmittags und abends

Künstler-Kapelle Ernst Krüger

sowie Gastspiel von Solisten.

Königshof-Theater.

Täglich 7½ Uhr

„Sah ein Knab' ein Röslein stehn".

Singspiel aus Goethe's Jugendzeit, in 3 Akten von **Wilh. Jacoby.** Musik, mit Benutzung von Volksliedern, von **Heinr. Spangenberg.**

Fernsprecher 13415.

Tel. 14380

Tymians Thalia-Theater

½8 Uhr

Dresden lacht herzlich!

6 **Dresdner Bilder:**

1. Am Hauptbahnhof. 2. Im Zoo. 3. Im T.T.T. 4. Polizeiwache. 5. Auf d. Saloppe. 6. Künstler-Klause. Tivoli-Palast.

Stets ausverkauft! Zeitig Plätze bestellen!

Vorverkauf 10–2 Uhr und ab 5 Uhr im **T.T.T.**

Vorzugs- und Vereinskarten verl. keine Gültigkeit.

Viktoria-Theater

Neu! Täglich abends 7 Uhr die beiden Schlager: **Neu!**

Heinrich amüsiert sich!

Hierauf:

Der schöne Wilhelm.

In beiden Schwänken

Hartstein in der Hauptrolle.

SARRASANI SARRASANI

Heute ringen:

Böhm gegen **Hissmann.**
Roland „ **Stolzenwald.**
Moknie „ **Schwarz.**

Grosser Protest-Revanche-Kampf

Christensen gegen Fürst.

Christensen hat gegen seine Niederlage durch Fürst protestiert. Das Schiedsgericht hat den Protest angenommen und den Sieg des Wieners für ungültig erklärt. Es findet deshalb heute ein neuer Kampf statt.

Vorher:

Georg Busse

in seiner Schnelloperette

„Ach, wenn ich doch ein Weibchen hätt'!"

7 Uhr. **7 Uhr.**

TROCADERO: Ernste und heitere Kunst.

Johannisberger Hölle

Vornehmes dezentes Weinrestaurant

Künstlerische musik. Abendunterhaltung ausgeführt v. der Kapelle Joseph Schechter

Marienstrasse 26 Fernsprecher 13470.

Wer nicht mehr rauchen will

besuche den

Experimental-Vortrag

Kara Iki

morgen Mittwoch ½8 Uhr

„Vereinshaus".

Kart. b. **F. Ries,** Seestr. 21, u. **O. Reinicke,** Hauptstr. 2

Elternabende

des Volkskirchlichen Laienbundes für Sachsen.

In der Andreaskirche, Dienstag, den 17. Juni 1919, abends ½8 Uhr:
Konsistorialrat Pfarrer **Vorwerk.**

Im Vereinshaus, Ammonstraße 6, Mittwoch, den 18. Juni 1919, abends ½8 Uhr:
Bezirksschulinspektor Oberschulrat **Bang.**

Im Gemeindesaal der Dreikönigskirche, Königstraße 21, Hof, Freitag, den 20. Juni 1919, abends ½8 Uhr:
Bezirksschulinspektor Oberschulrat **Bang.**

Zum Besuche der Veranstaltungen, die christlichen Eltern und Kinderfreunden Gelegenheit geben sollen, sich mit dem Wege häuslichen Religionsunterrichts vertraut zu machen, um sich in den Stand zu setzen, dem heranwachsenden Geschlechte das Gut der Religion zu sichern, wird herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Deutsch-nationaler Handlungs-Gehilfen-Verband, Dresden.

Mittwoch, den 18. Juni,

abends ½8 Uhr, spricht im Saale des **Kristall-Palast,** Schäferstraße, Herr **Paul Walz-Berlin** über das Thema:

Warum bleiben wir eine Gewerkschaft männlicher kaufmännischer Angestellter?

Wir fordern unsere Mitglieder auf, diese Versammlung vollzählig zu besuchen, wie auch als Gäste eingeführte Berufskollegen, insbesondere die Nichtorganisierten, herzlich willkommen sind.

Ortsgruppe Dresden: Böhme, Vors.

Das

Realgymnasium m. Höh. Landw.-Schule Döbeln

begeht am 5. u. 6. Juli die

Feier des 50jährigen Bestehens.

Ehemalige Schüler, deren Adressen bisher noch nicht in Erfahrung gebracht werden konnten, erhalten die Rundschreiben auf Wunsch durch **Hermann Schmidt,** Döbeln, Thielestr. 1, Vorsitzender des Vereins ehemal. Schüler der Doppel-Anstalt.

Thermalbad

Hofgastein

ist ab 1. Juni eröffnet.

Verpflegung gesichert.

Auskunft erteilt die Kurkommission Hofgastein.

Einreisebewilligung

erwirkt Direktor **R. Käfer, Salzburg,** Franz-Josef-Strasse 13.

Kur- und Erholungsbedürftige

finden Aufnahme in meiner Kur- und Badeanstalt.

C. Urban, Zittau, Dresdner Str. 6.

Löwenbräu MÜNCHEN

Münchener Löwenbräu,

Moritzstrasse.

Donnerstag, den 19. Juni

grosser Abschiedsabend

der beliebten Kapelle **Max Scholz.**

Humor. Tanz. Eintritt Mk. **1,50.**

Tischbestellungen bitte rechtzeitig vornehmen zu wollen. Hochachtungsvoll **Max Dederichs.**

Union-Bar

Schössergasse 6

1 Minute vom Altmarkt

Allabendlich Grossstadtbetrieb.

Rote Mühle in Hammers Hotel

Dienstag den 17. Juni 1919

Frisuren-Konkurrenz.

400 Mark in bar, 3 erste Preise, 10 Trostpreise.

Sämtliche anwesende Herren sind Preisrichter.

Eintritt: Herren 6,— ℳ, Damen 4,— ℳ

Zigarren,

reine Qualitätsware, große Auswahl, auch in Kistchen zu 50 und 100 Stück, empfiehlt

E. Keppler, Zigarrenhaus, Alaunstraße Nr. 12, 1. Stock. Fip. 22962.

KASINO

Seestrasse 7.

Im Trianon: Wiener Vortragskünstler am Flügel Herr **Willy René.**

Ferner: Stimmungs-Konzerte unter Leitung des bel. Konzertmeisters Herrn Ernst **Rost.**

Margarine-Verteilung

Freitag den 20. und Sonnabend den 21. Juni 1919 wird beliefert:

a) die angemeldete Landesfettkarte der Stadt Dresden **„Juni O"** mit **62½ g Margarine,**

b) der angemeldete Butterbezugsschein mit 50 v. H. mit **Margarine.**

Der Kleinhandelspreis beträgt für ½ Pfd. 31 Pfg., für 1 Pfund 2,46 Mk.

Vorzeitige Abgabe ist strafbar.

Dresden, am 16. Juni 1919.

Der Rat zu Dresden.

Verteilung v. Dörr-Möhren

§ 1. Auf Ausweis „304" der Lebensmittelkarte (8. 6. bis 5. 7. 1919) wird

½ Pfund Dörr-Möhren

verteilt.

§ 2. Krankenhäuser und Kliniken erhalten beim Meldedezirk für Kranke aus dem Zivilstande Bezugscheine über je ½ Pfund Dörr-Möhren für jedes belegte Bett.

§ 3. Die Ausweise und Bezugscheine sind in einem Kleinhandelsgeschäft **am 17. oder 18. Juni 1919** anzumelden und vom Geschäftsinhaber in der bisherigen Weise aufgerechnet und verpackt der zuständigen Meldestelle **am 19. oder 20. Juni 1919** abzugeben. **Nachmeldungen sind ausgeschlossen.**

§ 4. Als Meldestellen sind eingerichtet:

a) für die Großbetriebe des Kleinhandels, die Mitglieder der Einkaufsgesellschaft Dresdner Kolonialwarenhändler m. b. H. in Dresden und die Mitglieder des Einkaufsvereins Dresdner Kolonialwaren- und Produktenhändler in Dresden **die wiederholt bekanntgegebenen Stellen,**

b) im übrigen die Firmen:

G. Bretschneider, Schreibergasse 18,
M. Hennig & Co., Ostra-Allee 29,
Praumann & Co., Königsbrücker Str. 6,
Arthur Eißner, Ludwigstraße 5,
Bruno A. Hoffmann Nachf., Wintergartenstr. 72,
Otto Kormann, Zirkusstraße 29,
Schlegel & Dreber Nachf., Bautzner Str. 3.

§ 5. **Die Abgabe an die Verbraucher darf nicht vor dem 24. Juni 1919 erfolgen.**

§ 6. Der Preis bei der Abgabe an die Verbraucher beträgt 1,20 Mark für ½ Pfund.

§ 7. Zuwiderhandlungen werden auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. September 1915 bestraft. Die Bestimmungen in § 5 der Bekanntmachung vom 7. August 1918 bleiben in Kraft.

Dresden, am 16. Juni 1919.

Der Rat zu Dresden.

Weisser Adler

Heute Dienstag

Der Gesellschaftsball

wie bereits bekannt.

Anfang 6 Uhr. **G. V. E.**

Nach Schluß Straßenbahn-Sonderwagen.

Gaststätte

Rechter Winkel

bester Winkel
gute Küche
ohne Dünkel
Bier u. Wein
alles fein!

Ostbahnstr. 8

Ecke Uhlandstr.

am Eisenbahndamm

Rechter Winkel

Sonntag u. Mittwoch

Ballhaus-Ball

Bautzner Str. 35.

Prakt. Ausbildung für

Kontorarbeiten

in Handel, Industrie, Bank, **Landwirtsch.** Hon. 50 ℳ. **Masch.-Schreiben, Bristw.** Kurs.-Beg. 1. u. 15. jed. Mts. **Bücherrevisoren-Ges.,** Königsbrück. Str. 64. T. 26900.

Geb. j. Dame, g. Tanz., sucht Partner f. mod. Tänze. Off. u. J. O. 305 Exp. d. Bl.

Kaffeemühlen u. Sägen werd. geschärft u. vorgericht., Blech- u. Emaillegeschirr rep. Pietschmann, Seilergasse 2, 3.

Aufpolstern, Umarbeit. von Polstermöbeln all. Art bill. **M. Reimschüssel,** Tapezierer, **Strehlen,** Residenzstraße 68, 1. Nur gutes Material.

Kleider und Blusen

in eleganter Ausführung fertigt sauber und preiswert **Müller,** Amalienstr. 15, 3.

Sparherd,

gut erhalten, mit Aufsatz u. Gaseinricht., vk. bill. **Jenn,** Altfrachau 18. Fernspr. 17658.

Miet-Pianos

hat Engelmann, Serrestr. 11. 1.

500 Mark

Belohnung oder einen angemessenen Teil erhält, wer zur Wiedererlangung der in der Nacht vom 11. zum 12. Juni von der Genossenschafts-Weide Birkenhain bei Wilsdruff gestohlenen 2 Pferde beiträgt.

Nationale:

1. **Rappe,** 2jährig, Hufbrand vorn rechts Nr. 40, Schnurenblesse, hinten rechts gefesselt.
2. **Schwarzfuchs,** 2jähr., Hufbrand vorn rechts Nr. 43, hinten links und rechts gekrönt.

Mitteilungen erbeten an den

Vorstand der Weidegenossenschaft Birkenhain und Umgegend,

e. G. m. b. H.

Während d. Gottesdienstes in der kathol. Hofkirche ist mir am Sonntag m. wildl. Portemonnaie m. Inh. verl. gegangen. Abzug. geg. gute Belohnung im Fundbüro.

Ein schwarzer, seidener Schirm,

sog. Entoutcas, gelber Stock mit gerippten, vergoldetem Knopf und kl. gerippten Kugelknöpfchen a. d. Stäben **ist stehen gelassen worden.** Gute Belohnung zugesichert. **Marstraße 1, 3.**

Wer lehrt jungem Mann in den Abendstunden **gut tanzen?** (Kein Anfänger). Angeb. u. D. F. 6329 an Rudolf Mosse, Dresden.

Gewerbe-Verein.

(1834.)

Mittwoch, d. 18. Juni, nachm. ½4 Uhr

Besichtigung

der Ausstellung für Wohnungsbau,

Helmholtzstraße 5/7.

(Straßenbahnhaltestelle der Linie 1 u. 16 Nürnberger Platz) unter Führung.

Die Eintrittskarten werden am Eingang durch den Vereinsboten ausgegeben.

5 Uhr Vortrag des Herrn Dr.-Ing. **Wedemeyer:** **„Die Wohnungsnot und ihre Beseitigung durch Holzhäuser".**

Der Vorstand.

8 Uhr Probe

8 Uhr Probe zum 8. Pfingstsingen i. Rückn. Volksp.

½8 Uhr **Probe.**

T. G. A. Heute Abend 8 Uhr Mstr. B.

Fleischverteilung

Um 8 Uhr:

1–86 a, 185 bis 214 a, 215–245, 285 a–293 b, 340–447.

Einkaufs- und Verwertungs-Genossenschaft.

Opernhaus.

7 Uhr. **Die Regimentstochter.** Marie v. Schuch, Die Marchesa Wolf, Tonio Tauber. Ende ½10 Uhr. Mi.: Rigoletto.

Schauspielhaus.

7 Uhr. Max Hofmann als Gast. Fischmann Fischer, Flemming Wiesth, Prell Müller. Ende ½10 Uhr. Mi.: Maria Magdalene.

Albert-Theater.

½8 Uhr. **Die Büchse der Pandora.** Fuhr Neukirchen, Schön Eggerth, Graff Weber. Ende gegen 10 Uhr. Mi.: Die Büchse der Pandora.

Residenz-Theater.

½8 Uhr. **Die Förster-Christl.** Josef II. Schuffenhauer, Höfdötz Jaderff, Christine Gredig a. G. Ende nach 10 Uhr. Mi.: Förster-Christl.

Central-Theater.

7 Uhr. **Ein Ehemann, der alles weiß.** Spennbor Schönemann, Eva Koch, Gretchen Burg. Ende gegen 9 Uhr. Mi.: Der blinde Schuh.

½8 Uhr **Tymians Thalia-Theater.**

Dresden lacht.

Dresdner Lustspiele in sechs Bildern.

Flora-Theater.

Allabendlich 7½ Uhr:

Das Glücksmädel.

Sonntags 2 Vorst. 3½ u. 7½ Uhr.

Verantwortl. Schriftleiter: Armin Schubert, Dresden. (Sprechzeit: ½5—6.) Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet. — Falls das Erscheinen der Zeitung infolge irgendwelcher Störung in der Herstellung des Blattes (Mangel an Materialien) oder am Versand unmöglich wird, hat der Bezieher keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Rückzahlung des Bezugspreises. Da heut. Blatt enth. 12 Seit. einschl. der in Dresden abends vorher erschien. Frühausgabe